

Wenn Bier nach Mango oder Lakritz schmeckt

Bitburger Brauerei erweitert Programm in der Markenerlebniswelt - 40 000 Besucher pro Jahr

In Deutschland produzieren rund 1500 Brauereien etwa 5000 unterschiedliche Biere. Dass diese alle unterschiedlich schmecken, will die Bitburger Brauerei ihren Gästen mit einem neuen Programm beweisen: den „Bitburger Biererlebnissen“.

Von unserer Reporterin Sarah-Lena Gombert

Bitburg. Es zischt laut, als Andreas Dick den heißen Metallstab in das Glas mit dunkler, rubinroter Flüssigkeit taucht: Schwarzbier. Schaum schnellt nach oben. Obenauf bilden sich kleine, dunkle Flecken: Karamell. Einen Biss in den Schokobrownie und dann schnell einen Schluck nehmen von dem „angestochenen Schwarzbier“, das der Biersommelier aus Holsthum in der Bitburger Markenerlebniswelt serviert.

„Die Leute sollen sich fragen: Welches Bier passt zu welchem Essen?“

Henner Höper, Marketing-Direktor bei Bitburger

„Wir wollen, dass unsere Besucher Bier nicht einfach nur als Durstlöcher betrachten“, sagt Henner Höper, Marketing-Direktor bei Bitburger. Darum hat die Brauerei zur Führung durch die Erlebniswelt einen weiteren Programmpunkt hinzugefügt: die Biererlebnisse. „Die Leute sollen sich fragen: Welches Bier passt zu welchem Essen?“ Bei den Führungen durch die Erlebniswelt habe er festgestellt, dass die Leute sehr viel wissen wollen. „Nicht nur über die Herstellung des Bieres, sondern auch über seinen Geschmack.“

Und hier kommt Andreas Dick aus Holsthum ins Spiel: Der Hopfenbauer ist diplomierter Biersommelier und hilft den Besuchern dabei, die bis zu 8000 Aro-



Das „Anstechen“ des Bieres führt Hopfenbauer Andreas Dick mit einem erhitzten Metallstab durch. TV-FOTO: SARAH-LENA GOMBERT

men in einem Bier zu entdecken, beispielsweise Banane und Mango im Weizenbier oder eben der Duft von Kaffee und der Geschmack von Lakritz bei einem Schwarzbier. Dieses Schwarzbier macht Dick durch das „Anstechen“ mit seinem erhitzten Metallstab zu einem ungewöhnlichen Getränk: Der Schaum wird warm, während das Getränk kalt bleibt. „Das war bei Schmieden früher so üblich“, sagt Dick.

Für den Besucher in der Erlebniswelt ebenso ungewöhnlich: Während der Probe werden auch

Biere aus der Spezialitätenbrauerei serviert, beispielsweise ein kalt gehopftes Jungbier, das dem Pils sehr nahe kommt, jedoch auch ein bisschen nach Zitrone und tropischen Früchten schmeckt.

Nach Angaben von Bitburger besuchen jährlich rund 40 000 Gäste die Markenerlebniswelt. „Besonders im Sommer haben wir viele Führungen“, sagt Katharina Dehne, Leiterin der Erlebniswelt. Nicht nur bei Einheimischen, sondern auch bei Urlaubern, beispielsweise aus den Nie-

derlanden, sei das Programm sehr beliebt. „Ich hoffe, dass durch unser Programm ein bisschen mehr Wertschätzung für das

Bier entsteht“, sagt Andreas Dick, der aber zugibt, dass er auch mal gerne ein Bier in rauen Zügen trinkt.

EXTRA

Die **Bitburger Biererlebnisse** kosten zwischen 35 und 66 Euro, inklusive Führung durch die Markenerlebniswelt. Das Programm bietet sich besonders für Gruppen an, mehr als

30 Leute sollten an einer Führung teilnehmen. Wer sich für eine Führung interessiert, kann sich unter 06561 946410 oder info@derbiersommelier.de melden. *slg*

So funktioniert das mit Excel, Word und Facebook

Gleichstellungsbeauftragte der Kreise veranstalten Workshop-Reihe für Frauen - Angebote für Anfänger und Fortgeschrittene

Wie funktioniert eigentlich Facebook? Wie kann ich meine Daten schützen? In den arbeitsmarktorientierten Workshops der Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise können Frauen alles lernen, was sie im Umgang mit dem Computer und dem Internet wissen müssen.

Bitburg. Neues lernen oder altes Wissen auffrischen: Das können Anfänger und Fortgeschrittene in

Kursen zu Excel, Word und Facebook. Die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Vulkaneifel und des Eifelkreises Bitburg-Prüm bieten auch dieses Jahr wieder eine Workshop-Reihe für arbeitsmarktorientierte Frauen an. Dies findet in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Westeifel und im Rahmen der rheinland-pfälzischen Initiative PlanW - Wiedereinstieg hat Zukunft - statt.

Excel für Anfänger: Frauen lernen in diesem Kurs die Grundlagen der Tabellenkalkulation kennen. Termin: 18. und 25. April, 2. und 9. Mai, in Bitburg oder Prüm. Anmeldeschluss: 4. April.

Excel Aufbaukurs: Frauen können hier ihre Kenntnisse anhand von Praxisbeispielen erweitern. Termin: 11. und 18. Mai, in Bitburg oder Prüm. Anmeldeschluss: 27. April.

Word Auffrischkurs:

Grundlagenwissen zum Textverarbeitungsprogramm Word bietet dieser Kurs. Termin: 6., 13. und 20. Juni, in Bitburg, Prüm oder Gerolstein. Anmeldeschluss: 30. Mai.

Word Aufbaukurs: Schwerpunkt des Kurses ist der Umgang mit Serienbriefen, Dokumentvorlagen und umfangreichen Dokumenten sowie Hyperlinks. Termin: 19. und 26. Oktober und 2. Dezember, in Bitburg oder Prüm.

Anmeldeschluss: 5. Oktober.

Facebook beruflich nutzen: Der Kurs informiert über das Thema Datenschutz und erklärt den Aufbau und die Funktionsweise von Facebook. Termin: 24. und 31. August, in Bitburg, Prüm oder Gerolstein. Anmeldeschluss: 20. August. *red*

• **Anmeldung per Mail unter Maaike@novaki-thijs.de oder unter Telefon 06594 448.**



Das Festjahr hat begonnen: Gilzem und Eisenach feiern 800 und 1250 Jahre

Gilzem. Nicht in einem Festzelt auf der Gemarkungsgrenze, sondern im Gemeindehaus in Gilzem wurde unter dem Motto „Zwei Dörfer feiern Jubiläum“ die erste Erwähnung von Gilzem vor 800 und der Nachweis der Eisenacher Existenz vor 1250 Jahren gefeiert.

Christian Harz reiste in seinem amüsanten Vortrag in die Zeit zurück, als Gilzem noch Gelime hieß, die Häuser nur einen Raum und keine Fenster hatten und der deutsche Thronfolgestreit um Friedrich II. auf dem Titelblatt der Ausgabe Anno 1212 des Volksfreunds abgebildet war. Die

Feier wurde musikalisch umrahmt vom Gesangverein Eintracht 1865 Gilzem und der international bekannten und aus Gilzem stammenden Sopranistin Ursula Thies mit ihrem Pianisten Klaus-Peter Bungert.

(STBR)/TV-FOTO: STEPHAN BRUNCKER

NACHRICHTEN

Agrartagung: Über Tierhaltung und Ethik

Kyllburg. Eine Agrartagung veranstaltet die Katholische Landvolkbewegung am Sonntag, 1. April, im Kyllburger Bildungszentrum Stiftsberg. Beginn ist um 11 Uhr mit einem Gottesdienst in der Stiftskirche. Von 13 bis 16 Uhr sprechen Experten über Produktionsbedingungen von Lebensmitteln, Milchpreise und Verbraucherorientierung. Die Teilnahme kostet zehn Euro, mit Mittagessen 25 Euro. Anmeldung unter Telefon 06563 930350. Infos unter www.klb-trier.de *red*

Rother Rat tagt am Mittwoch

Roth an der Our. Das Landesentwicklungsprogramm zur Nutzung erneuerbarer Energien und das Kindertagesstättenprojekt „Lerne die Sprache des Nachbarn“ sind Themen beim Ortsgemeinderat Roth an der Our. Die Sitzung findet am Mittwoch, 28. März, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. *red*

Ortsgemeinderat in Sevenig

Sevenig. Über den Beitritt zur Westeifeler Erneuerbare Energien Genossenschaft berät der Ortsgemeinderat Sevenig bei Neuerburg heute um 20 Uhr. Die Sitzung findet in der Wohnung des Ortsbürgermeisters Robert Geisen statt. *red*

KORREKTUR

In unseren Artikel „Zwei Eifeldörfer feiern zusammen Geburtstag“ hat sich ein Fehler eingeschlichen: Nicht die Dompiraten, sondern „de Hofnarren“ werden beim Festwochenende im Juli auftreten. Wir bitten um Entschuldigung.

WIR FREUEN UNS ...



Sabrina Schäfer (16, links) aus Bausendorf mit Pelin Yildirim (15, Mitte) und Axim Yildirim (12) aus Wittlich.

(WEK)/TV-FOTO: WERNER KLEIN

„...“, dass wir befreundet sind und zusammen die Kurfürst-Balduin-Realschule besuchen.“



FÜR KINDER

Heißluftballons, Fallschirmspringer und ganz viele Flugzeuge

Büllingen. Auf dem Flugplatz in Büllingen (Belgien) findet am Samstag, 30. Juni und Sonntag, 1. Juli, ein großes Fest für Kinder und Erwachsene statt. Es gibt Vorführungen mit vielen verschiedenen Flugzeugen. Außerdem starten Heißluftballons und Fallschirmspringer. Der Eintritt ist frei. *red*

• **Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.feuervogel.be**